

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 259.

Samstag den 2. November

1872.

Bekanntmachung.

100 Thaler Belohnung.

Jacob Koch aus Ohren (Amts Limburg, Regierungs-Bezirks Wiesbaden), dringend verdächtig, am Sonntag den 1. September d. J. auf dem Felde bei Niederhadamar den Kammmachergeßellen Carl Zwickler aus Kreuznach beraubt und ermordet zu haben, wird seit dem 3. September d. J. fluchbrieflich, jedoch bis jetzt ohne Resultat, verfolgt. Es wird Demjenigen, welcher die Ergreifung des ic. Koch bewirkt (den Polizeiorganen und Gendarmen unter dem in der Ministerial-Verfügung vom 4. September 1853 — Ministerialblatt für die innere Verwaltung, Seite 263 — ausgesprochenen Vorbehalt), eine Belohnung von **Einhundert Thalern** hiermit zugesichert.

Signalement des Jacob Koch:

Alter: 30 Jahre (geboren am 14. December 1842).

Haupthaare: blond.

Haut: blond (wahrscheinlich rasiert).

Stirn: niedrig.

Augenbrauen: blond.

Augen: blau.

Nase: klein.

Mund: gewöhnlich.

Zähne: gesund.

Kinn: oval.

Gesicht: oval.

Gesichtsfarbe: gesund.

Statur: schlank.

Bekleidet war derselbe zuletzt mit schwarzem Rock und einer Wachstuchlappe, möglicherweise statt letzterer mit einem grauen Filzhute. Die Hosen trug er in die Stiefel gesteckt. Derselbe pflegt in den Wirthshäusern gegen Bezahlung zu declamiren.

Wiesbaden, den 25. October 1872.

Königl. Regierung, Abtheilung des Innern.
(gez.) von Meusel.



Bekanntmachung.

Nassauische und Taunus-Eisenbahn.

Zug 9 in der Richtung von Frankfurt nach Wiesbaden fährt **nicht**, wie aus einem Versehen bei der Correctur in dem eben jetzt veröffentlichten großen Fahrplan vom 1. November 1872 angegeben:

Von Castet ab 10 Uhr 28 Min., sondern **10 Uhr 20 Min.** und
„ Curve „ 10 „ 13 „ „ **10 „ 23 „**

Ferner tritt vom **10. November c.** ab eine Aenderung des veröffentlichten Fahrplans in der Weise ein, daß

Schnellzug 6 in der Richtung von Wiesbaden nach Frankfurt folgende Fahrzeiten erhält:

Wiesbaden Abfahrt		9 Uhr 30 Min.,
Castel Ankunft	9	45
Per Mainz Ankunft	10	—
Dampfboot Mainz Abfahrt	9	35
Castel Abfahrt	9	50
Höchst Ankunft	10	22
Höchst Abfahrt	10	24
Frankfurt Ankunft	10	35

Wiesbaden, den 1. November 1872.

114 **Königliche Eisenbahn-Direction.**

Bekanntmachung.

Montag den 4. November l. J. Vormittags 10 Uhr werden in dem Gemeindegemeinde zu Frauenstein die den Valentin Dillig Eheleuten daselbst gehörige Hofraithe, zu 800 fl. taxirt, zum drittenmale zwangsweise versteigert.

Bemerkt wird, daß die Genehmigung demnachst ohne Rücksicht auf den Schätzungswert, soweit nicht die Vorschriften des §. 59 pos. 3 der Executionsordnung entgegenstehen, um jedes Gebot ertheilt werden wird.

Wiesbaden, den 30. September 1872.

461

Königliches Amtsgericht I.

Bekanntmachung.

Montag den 4. November cr. Mittags 12 Uhr werden in dem Gemeindegemeinde zu Frauenstein die den Hermann Markloff Eheleuten daselbst gehörigen Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhaus nebst Stall und Hofraum, belegen in der Judengasse, sowie 14 Aeder, zusammen taxirt 2010 fl., öffentlich zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 30. September 1872.

614

Königliches Amtsgericht II.

Bekanntmachung.

Die bei Herstellung eines Trottoirs in der Kapellenstraße vorkommende Pflasterarbeit soll im Submissionswege vergeben werden.

Unternehmungslustige wollen ihre Offerten bis zum 4. November c. Mittags 12 Uhr bei der Bürgermeisterei einreichen.

Kostenanschlag und Bedingungen können auf dem städtischen Bau Bureau eingesehen werden.

Die zu dieser Trottoiranlage erforderliche Sandlieferung (Graben und Beifuhr von 140 Cbmtr. Mosbacher Sand) wird

Montag den 4. November c. Mittags 12 Uhr in dem Rathhause, Zimmer No. 1, öffentlich vergeben.

Wiesbaden, den 30. October 1872.

Im Auftrage:

Hell, Bürgermeistergehilfe.

Bekanntmachung.

Dienstag den 5. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wird in dem Rathhause zu Bierstadt ein gut genährter Gemeindegemeinde öffentlich versteigert.

Bierstadt, den 1. November 1872.

Der Bürgermeister.
Börner.

3861

Feuerwehr.

Alle Mitglieder der Feuerwehr sind zu einer Versammlung auf Dienstag den 5. November c. Abends 8 1/2 Uhr in die Restauration Wagner, Goldgasse 2, eingeladen.

Tagesordnung:

- I. Beratung über Ergänzung und Vervollständigung der Feuerlöschgeräte.
 - II. Neuwahl eines Stellvertreters für den Branddirector.
 - III. Sonstige Angelegenheiten.
- Um zahlreiches Erscheinen bittet
Wiesbaden, den 29. October 1872. Der Brand-Director.
Scheurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier werden Samstag den 2. November l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- 1) ein Kanape, ein runder Tisch,
- 2) eine Cylinderuhr mit goldener Kette,

versteigert werden.

Wiesbaden, 1. November 1872. Der Gerichts-Executor.
Rüder.

Unschätzbare erprobte Heilmittel bei Athembeschwerden.

An den kgl. Hoflieferanten Hrn. Johann Hoff in Berlin.
Wallbach, 4. April 1872. Von dem Tage ab, wo ich
Ihre Malz-Chokolade gegen meine Athembeschwerden an-
wandte, verloren sich alle damit verbundenen
Uebel, der Husten, die Brustschmerzen. Chr. Lind.
Verkaufsstellen in Wiesbaden bei A. Schirg,
Schillerplatz, und H. Wenz, Conditor. 588

Alle Hustenkrankheiten heilend.

Von der Zusammensetzung des Trauben-Brust-
Honigs von W. H. Sickenheimer (Mainz) habe mich
persönlich überzeugt und kann dieser mit großer Sorgfalt
bereitete flüssige Honig allen Personen wegen seiner leichten
Verdaulichkeit, Nahrungsmittel und in Rücksicht seiner schleim-
lösenden Eigenschaften auf das Wärmste empfohlen werden.
Ich erkläre dieses Präparat auch wegen seiner Billigkeit in
Anbetracht seines hohen Wertes und seines köstlichen Ge-
schmacks einzig dastehend auf dem Gebiete der Volksheilkunde.

Dr. G. A. Graefe,

Lehrer der Chemie, Technologie etc. an der öffentlichen
Handels-Lehranstalt in Chemnitz.

Aleinverkauf in Wiesbaden bei Herrn Schirg,
Schillerplatz. 576

Wohlschmeckend, Erfolg sicher.

Billig zu verkaufen

ein Salontepich (Plisch), so gut wie neu, ein Kinder-
bettchen und ein gepolstertes Kinderkühlchen Neu-
gasse 11, 2 Treppen hoch rechts. 3844

Ein wenig gebrauchtes Tafelklavier von Dörner wegen
Abreise zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 3853

Ein Pianino für die Wintermonate zu mieten gesucht. Näh.
in der Expedition d. Bl. 3862

Ein Küchenschrank zu verkaufen Tannusstraße 33, Frh. 3821

Ein Haus mit Garten in der Tannusstraße zu verkaufen.
Näheres Expedition. 3824

Die Möbel-Fabrik

von

3774

H. Dibellus in Mainz (Sonnengäßchen 3 neu)
empfiehlt ihre Magazine in allen Arten Holz- und Polster-
möbel, liefert solche auf Bestellung, garantirt für deren Güte.

Arbeits-
Hosen von 1 fl. 30 kr. an bis 3 fl., 6 fl., 7 fl.
Westen von 1 fl. 12 kr. an, Röcke 8 fl., 9 fl.,
Schürzenjuppen von 4 fl. an, wollene Wämse 1 fl., Flanel-
hemden 1 fl. 45 kr., Unterhosen 45 kr., gestricke Strümpfe 45 kr.,
wollene Socken 18 kr., Hosenträger 12 kr., Hemden und Kittel
sehr billig bei G. Burkhard, Michaelsberg 16. 258

Meine Niederlassung hieselbst Kirchgasse No. 1 als
Gebamme beehre ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen.
Frau Chr. Langenbach,
bisher Obergebamme der kgl. Gebammen-Lehranstalt
zu Hadamar. 2360

Ohne Geld

ist eine Anweisung franco gegen franco zu beziehen, wie man
Mittesser, Finnon, Sommersprossen, Leberflecken, Aus-
schlag auf natürlichem Wege beseitigt.

Cosmetische Fabrik Planegg (Bayern).

Betten, vollständig, von 50 fl. an (neu), einzelne
Theile, als: Sprungfederrahmen, Roß-
haar-, Woll-, Seegras- und Strohmatten, Federbetten, Pol-
stermöbel empfiehlt billigst
1690

L. Reitz, Tapezierer,
Neugasse 5.

An- und Verkauf von getragenen Herren- und Damen-
kleidern jeder Art. Bestellungen werden pünktlich
ausgeführt von
NB. Eine Partie neue Arbeiterschuhe kann zu den billigsten
Preisen abgegeben. A. Görlach, Michaelsberg 5. D. D. 2396

Badsteinfabrik.

Eine Badsteinfabrik an der Schierleiner Chaussee von
2 1/2 Morgen, worauf sich 2 Brunnen und 2 Häuschen befinden,
ist zu verkaufen. Näheres bei Jakob Nikolai oder Fried-
rich Rosel. 3374

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen Langgasse 38. 3862

Ein Lehrer für Nachhilfsstunden für einen Taubstummen
wird gesucht. Offerten unter Chiffre Z. Z. bittet man gefl. in
der Expedition abzugeben. 3696

Ein geprüfte Lehrerin wünscht Unterricht in Musik und
Sprachen, sowie allen andern Fächern zu erteilen. Näheres
in der Expedition d. Bl. 3860

Eine Dame in den 30er Jahren, von guter Familie, mit der
deutschen, französischen, englischen und italienischen Sprache ver-
traut und 9 Jahre als Diaconissin im Orient und Italien
thätig, sucht eine Stelle als Erzieherin oder Gesellschafterin.
Auch würde sie gerne die Pflege einer leidenden Dame über-
nehmen und sich leichter Hausarbeit unterziehen. Näheres
Frankfurterstraße 14. 3866

Eine Witwe in den 20er Jahren, sehr gut empfohlen, in allen
Haushaltungsarbeiten und besonders in der Pflege von Kindern
erfahren, die auch gut bürgerlich kochen kann, sucht eine passende
Stelle. Nähere Auskunft erteilt gerne Frau Director Urban,
Mainz-Bräuer, Sonnenbergerstraße 63. 3863

Grosses Lager

in Ladys, Lamas, ganz- und halbwollene Flanelle, Flanel-Hemden, Unterhosen und Unterjacken, sowie Victoria-, rothe, weiße und graue Decken zu äußerst billigen Preisen.

Louis Schröder, Marktstrasse 8.

3819

Fertig garnirte Hüte von 1 fl. 12 fr. an,
Federn von 6 fr. an,

sowie alle in das **Putzfach** einschlagende Artikel empfiehlt

Adolph Rayss, Langgasse 37.

3804

Anna Oppperhausen, Modistin,

Webergasse 18, Hôtel Rheinstein, Webergasse 18,
eine Treppe hoch,

empfehlen ihre reichhaltige Auswahl in **Pariser Modellhüten**, das Neueste und Geschmackvollste, im Preise von fl. 10., 12., 15. bis fl. 17. 30. 3846

Eigenes Fabrik-Lager in 3613

Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wachsdruck
empfehlen **Carl Jäger, Langgasse 16.**

Zu verkaufen: **Winterröcke** und **Hosen** in großer Auswahl, sowie **sächsische Schafstiefeln.**

3859 **F. A. Gerhardt, Kirchhofsgasse 2.**

Gummischuhe werden reparirt **Faulbrunnstrasse 10.** 3855

Ein noch gut erhaltener **Säulenofen** mit Rohr ist zu verkaufen, **Friedrichstrasse 6, Hinterbau.** 3854

Ein **Flug Lauben** (Trommler, Möbchen und Perücken) sind zu verkaufen **Hochstrasse 4.** 3813

Ein **Chiffonniere, 2 Pfeilerschränke** und 1 **Schreibtisch** in Mahagonie werden zu kaufen gesucht. Adressen unter **H. C. 4** wolle man in der Expedition abgeben. 3851

Ein großer **Orgelofen** mit Rohr und Zubehör und ein großer **Tritt** mit 3 Schubladen sind zu verkaufen. Näheres **Feldstrasse 5 im 3. Stod.** 3825

Alle **Strickarbeiten** und **Stickerien**, sowie **Wäsche** näheren werden pünktlich besorgt **Bleichstrasse 1.** 3629

Mein großes Lager in

Wollenwaren,

wie **Damen-Chales, Damen-Westen, Kopfstücker, Seelenwärmer, Unterröcke, Kapuzen** und **Bajchlits**, sowie

wollene Hemden,

Unterjacken, Unterhosen u. s. w. zu sehr billigen Preisen erlaube mir in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Carl Schulze,

vormals **G. Rach & Co.,**
Neugasse 11.

894

Aragen und Manschetten

empfehlen zu Fabrikpreisen

386

H. Martin, Metzgergasse 18.

Zwei **Ständer** billig zu verk. **Gemeindebadgässchen 2.** 3830

Männer-Gesangverein.

Heute Abend 9 Uhr: Gesellige Zusammenkunft im Vereinslocale. 610

„Halali.“

Heute Abend 9 Uhr: Wichtige Besprechung bei Herrn J. B. Willms.
Alex Müller kommt zum Essen. 534

General-Versammlung der Schäferei-Gesellschaft.

Samstag den 2. November Abends 9 Uhr findet eine General-Versammlung der Schäferei-Gesellschaft im Locale der Frau Wittwe Kimmel, Neugasse 3, statt, wozu die hiesigen Landwirthe hiermit eingeladen werden.
3807 Der Vorstand.

„Halali.“

Sonntag den 3. November Abends 8 Uhr:
Hubertus-Essen

in dem

Rhein-Hotel.

Eintrittspreis Ein Thaler.

Fremde und Freunde des edlen Waldwerks, welche sich bei dem Essen betheiligen wollen, werden gebeten, sich bei dem Unterzeichneten anzumelden.

Ohne Karte ist der Eintritt in die Festräume nicht gestattet.
Wiesbaden, im October 1872.

534

Chr. Krell, „Berliner Hof.“

Bürger-Verein.

Montag den 4. November Abends 8 Uhr
Zauber-Vorstellung des Herrn Professor **Stengel** im Saalbau Schirmer, wozu wir die Mitglieder des Vereins und deren Angehörigen höflichst einladen.

212

Der Vorstand.

Männer-Gesangverein.

Samstag den 9. November 1872:

I. Abend-Unterhaltung

mit

B A L L

im

Saalbau Schirmer.

Anfang 8 Uhr.

610

Der Vorstand.

2 Ohm reingehaltene 1868r **Rierkeiner** und 1 Ohm rother **Oberingelheimer** sind zu verkaufen. Räß. Exped. 1951

Feuerhahn-Abtheilung.

Montag den 4. November Abends 8 Uhr: Monats-Versammlung im „Heidelberger Saal“, Heilmundstraße. 3836

Café Schiller, Goldgasse 6.

Heute Abend: **Leberwurst** und **Sauerkraut**, sowie ein vorzügliches **Glas Erlanger** und **Franfurter Bier**. 3848

Restauration Wagner,

Goldgasse 2.

Die seither an den Kaufmännischen Verein vermieteten Räume bestehend in einem großen **Saal** und einem geräumigen **Zimmer**, empfehle ich den verehrlichen Vereinen und Gesellschaften zur gefälligen Benützung bei Abhaltung von Versammlungen, Gesellschafts-Essen, Vorstands-Sitzungen u. dgl.

Gleichzeitig empfehle ich ein gutes **Glas Frankfurt** und **Erlanger Bier**. 3838

Egmonder Schellfische,

so frisch wie lebend, eingetroffen bei

3850

J. C. Keiper, Winkelsberg 6.

Frische Schellfische

soeben eingetroffen bei

3865

C. W. Schmidt,

Bahnhofstraße.

Frische Egmonder Schellfische

sind eingetroffen bei **J. W. Weber**, Moritzstraße 18. 3810

Schellfische,

frische, eingetroffen.

3820

J. Nagel, Marktstraße 36.

Eingetroffen:

Frische Birkhühner, frische Auerhühner

3797

bei **Häfner**, Markt 12.

1872r

Bamberger Brännellen,

italienische

französische

gedörrte Äpfel, Birnen, Pflaumen, Mirabellen, Heidelbeeren, Bamb. Zwetschen und franz. Katharinen-Pflaumen empfiehlt billigst

3858

A. Schirmer, Markt 10.

Einzig bewährtes Mittel

zur Vertilgung der Wanzen empfiehlt, unter Garantie der Wirksamkeit, in Flaschen à 24 kr.

612

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Binger Saff

trifft heute frisch ein.

Jos. Berberich.

3848

6 kr. Herrenbinden 6 kr.

Meßgergasse 29. **S. Martin**, Meßgergasse 18.

Ein schöner **Erkerstanz** zu verkaufen Rheinstraße 19. 3596



Hessische Ludwigs-Eisenbahn-Gesellschaft. Winter-Fahrplan.

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, daß vom 1. November l. J. an zwischen Mainz und Darmstadt die Züge No. 88, aus Mainz 10⁵⁵ Vm. in Darmstadt 11⁵⁰ Vm., und No. 85, aus Darmstadt 6¹⁵ Abds. in Mainz 6⁵⁵ Abds., ausfallen, im Uebrigen aber unser Sommerfahrplan vom 1. Juni d. J. unverändert auch für den Winter bestehen bleibt.

Mainz, den 29. October 1872.

Der Verwaltungsrath.

380

L. Schellenberg'sche
Hof-Buchdruckerei
WIESBADEN, Langgasse 21
empfiehlt sich in
Anfertigung von Druckarbeiten
jeder Art in eleganter Ausführung.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich meine Metzgerei aus dem Hause Metzgergasse 9 in mein Haus

No. 9 Markt No. 9

verlegt habe. Für das mir bis jetzt geschenkte Vertrauen herzlich dankend, bitte ich, mir dasselbe auch dorthin folgen zu lassen.

Wiesbaden, den 2. November 1872.

Hochachtungsvoll

3823 **Louis Machenheimer.**

Frau P R E L L,

prakt. Hebamme,

wohnt Steingasse 17. 3817

Unterricht

in der Schön-Schnell-Geschäftsschrift.

Neuer Kursus von 14 Stunden.

Verlängerte Kirchgasse 5. G. A. Hohl. 3799

Englischer Unterricht.

Ein Herr, der 6 Jahre in England gelebt, gibt gegen billiges Honorar Unterricht im Englischen. Adb. Exped. 3510

Eine gebrauchte Waage wird zu kaufen gesucht Adb. Exped. 3805

Belle vue zu Biebrich.

Morgen Sonntag den 3. November:

Großes Concert,

ausgeführt

von der Kapelle des Hess. Füß. Regiments No. 80

unter Leitung

3319

ihres Kapellmeisters Herrn Fr. W. Münch.

Morgen Sonntag den 3. November:

Streich-Quartett

im

HOTEL HILGER,

früher Tannenbaum.

gr. Burgstraße 13,

gr. Burgstraße 13.

1872r federweißer Wein,

hiersteiner Auslese,

verbunden mit guter Küche, wozu ergebenst einladet

3801

Jean Hilger, früher Marktplatz 10.

Restauration Wagner,

2. Goldgasse 2.

Morgen Sonntag: Concert.

Anfang 5 Uhr.

3832

Restauration Hellwig, Steingasse 13.

Heute Samstag Abend:

C O N C E R T.

Anfang 7 Uhr. Bier per Glas 5 kr. Entrée frei.

3831

Johann Hellwig.

Bierbrauerei zum Löwen
in Erbenheim. 3827

Sonntag den 3. und Montag den 4. November, bei Gelegenheit des Hochheimer Marktes:

grosse Tanzmusik,

wozu höflichst einladet

Chr. Bücher.

NB. Für gute Speisen und gute Getränke ist bestens gesorgt.

Neue Sendung

echtes Erlanger, Pilsener und Wiener
Lagerbier vorzüglicher Qualität

bei

Franz Lill,

3826

„Stadt Strassburg“, Taunusstraße 27.

Kieler Sprotten

wieder frisch eingetroffen bei

3858

A. Schirmer, Markt 10.

Am Sonntage von 3—9 Uhr Strassburger Gänseleber-
und Trüffel-Wurst empfiehlt

3838

J. B. Baur, Nerostraße 20.

Marktstraße 7 sind gute Birnen zu verkaufen.

3829

Louis Süß,

55 Langgasse, Ecke der Langgasse
und des Kranzplatzes, im Badhaus
zum „Schwarzen Bock“.

24 Langgasse, im Badhaus zum
„Goldnen Brunnen“.

Specialität in Knaben-Garderobe für jedes Alter.

Frankfurter Lebens-Versicherungs- Gesellschaft.

569

Grund-Capital: Drei Millionen Gulden.
Reserven: 2,159,101 fl.

Verwaltungsrath:

- Herr **Freiherr Carl von Rothschild**, vom Hause M. A.
von Rothschild & Söhne, Präsident,
„ **Philipp Donner**, Vice-Präsident,
„ **August Andreas-Goll**, vom Hause Joh. Goll &
Söhne,
„ **Simon Moritz Freiherr von Bethmann**, vom
Hause Gebrüder Bethmann,
„ **Georg v. Seyder**, vom Hause Grunelius & Comp.
„ **Carl Rinow**,
„ **Friedrich Wessel**,
„ **Isaac Reiss**, vom Hause Gebrüder Reiss,
„ **Georg Rittner**, vom Hause Philipp Nicolaus
Schmidt.

Director: Herr Löwengard.

Die Gesellschaft übernimmt gegen billige Prämien Lebens-,
Leibrenten-, Alters-Versorgungs- und Aussteuer-Ver-
sicherungen der verschiedensten Art, mit und ohne Gewinn-
Betheiligung der auf Lebenszeit Versicherten.

Die Prämien sind fest, so daß unter keinen Umständen
Nachzahlungen zu leisten sind.

Wer 30 Jahre alt ist, hat beispielsweise für 1000 fl. Versiche-
rungssumme an jährlicher Prämie zu entrichten:

ohne Gewinnbetheiligung 20 fl. 30 kr.
mit 21 40

Prospecte werden gratis abgegeben und jede Auskunft ertheilt
durch

Carl Buchner,
Special-Agent,
Friedrichstraße 40.

C. H. Schmittus,
Haupt-Agent,
Adelhaidsstraße 14a.



Die heftigsten Zahnschmerzen
werden augenblicklich gestillt durch die berühmten
Dr. Gräfström's schwedische Zahntropfen
à Flacon 6 Sgr., 21 fr. rhein., acht zu haben bei
W. Hillesheim, Papierhandlung,
352 Michelsberg 3 in Wiesbaden.

Erste Qualität Holzschuhe,

mit Leder überzogen und warmem Futter, nur allein acht zu
haben bei **Dan. Schüttig**, Römerberg 14. 409

Mittagstisch à 13 fr., Abendessen 9 fr. Dirichgraben 6.

Wiederver Silberung und Vergoldung

gebrauchter metallener Gegenstände bei

E. L. Specht & Cie. 1034

Thee

in allen Gattungen bei stets frischer Waare zu den
bekannten Preisen.

G. W. Winter,

307

Webergasse 5.

Zwei gebildete Frauenzimmer wünschen ein oder mehrere Kin-
der in Kost und Pflege zu nehmen. Näh. in der Exped. 3840

Dem **Otto L.**, Dohheimerstraße im Gäßchen, gratu-
liren zu seinem 18. Geburtstage recht herzlich seine Freunde
3849 **G. M. A. L. J. S. G. B.**

Herzliche Gratulation dem **Fr. R.**, Mauritiusplatz 2, zu
seinem heutigen Geburtstag. **S. S.** 3795

Ein dreifach donnerndes Hoch soll erschallen von der Hofstätte
bis auf den Michelsberg 19 dem **blonden Philippinchen**
zu seinem heutigen 24. Geburtstage.
3794

Ungekannt, doch wohlbekannt.

Ein millionendonnerndes Hoch soll sah-
ren in die Hellmündstraße 19 dem
schönen Hermann zu seinem 26. Ge-
burtstage. Der Hermann soll leben, Seine Ehe-
hälfte daneben, Der Schraubstock dabei, Hoch leben
sie alle Drei.
3779



Anna und Karoline.

Vor Verkauf wird gewarnt.

Ein Paar neue **Chaisen-Laternen**, vierediger Form,
weiß plattirt, mit geschliffenen Gläsern und der Nummer 45,
sind abhanden gekommen. Wer Auskunft hierüber ertheilen kann,
erhält eine gute Belohnung. **J. Rathgeber**, Kirchg. 20. 3800

Eine weiß und braun gefleckte **Dogge** mit
einem schwarzen Flecken auf dem Auge ist vor
acht Tagen abhanden gekommen. Wer über den
Verbleib derselben Auskunft geben kann, erhält
eine Belohnung. Näh. Grand-Hotel, Schützen-
hofstraße. 3847

3840
3841
3842
3843
3844
3845
3846
3847
3848
3849
3850
3851
3852
3853
3854
3855
3856
3857
3858
3859
3860
3861
3862
3863
3864
3865
3866
3867
3868
3869
3870
3871
3872
3873
3874
3875
3876
3877
3878
3879
3880
3881
3882
3883
3884
3885
3886
3887
3888
3889
3890
3891
3892
3893
3894
3895
3896
3897
3898
3899
3900
3901
3902
3903
3904
3905
3906
3907
3908
3909
3910
3911
3912
3913
3914
3915
3916
3917
3918
3919
3920
3921
3922
3923
3924
3925
3926
3927
3928
3929
3930
3931
3932
3933
3934
3935
3936
3937
3938
3939
3940
3941
3942
3943
3944
3945
3946
3947
3948
3949
3950
3951
3952
3953
3954
3955
3956
3957
3958
3959
3960
3961
3962
3963
3964
3965
3966
3967
3968
3969
3970
3971
3972
3973
3974
3975
3976
3977
3978
3979
3980
3981
3982
3983
3984
3985
3986
3987
3988
3989
3990
3991
3992
3993
3994
3995
3996
3997
3998
3999
4000

Bugelaufen ein Hund (Dogge) bei Gärtner König, Dieblicher Chaussee (links). 3788

Eine geübte Maschinennäherin sucht Beschäftigung. Näheres Langgasse 38, Hinterhaus. 3808

Ein Mädchen, welches das Waschen versteht, sucht beständige Beschäftigung im Waschen. Näh. Hellmündstraße 3, Döhl. 3828

Mädchen können das Kleidermachen erlernen Adlerstr. 3. 3841

Ein ordentliches Mädchen von 14—15 Jahren für leichten Monatsdienst gesucht. Näh. Friedrichstraße 8, Pth. Part. 3857

Stellen-Bezüge.

Ein einfaches, reinliches Dienstmädchen wird gesucht Kirchgasse 15a. 3781

Eine geschickte Köchin mit guten Zeugnissen, die auch Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näheres Wilhelmstraße 13 im 1. Stod. 3782

Ein junges Mädchen sucht eine Stelle in einer kleinen Haushaltung oder zu Kindern. Näheres Röderstraße 18. 3834

Tannusstraße 55 Part. wird ein ordentl. Mädchen gesucht. 3775

Eine Köchin gehesten Alters, versteht in der guten bürgerlichen Küche, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, wird auf gleich oder später gesucht. Zu melden Vormittags. Näheres in der Expedition d. Bl. 3778

Ein junges Mädchen aus angesehener Familie (Beamtentochter) wünscht ein Unterkommen in einer geb. Familie. Dasselbe ist in allen feinen weibl. Handarbeiten sehr bewandert und verlangt kein Salair, dagegen freundliche Behandlung. Auch würde dasselbe eine Stelle in einem Stickeriegeschäft annehmen. Näheres Neugasse 17 im Diöcese-Geschäft. 3786

Eine sehr gewandte Kellnerin sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Expedition. 3816

Ein junges, starkes Mädchen, welches Kleider machen und frisiren kann, sucht eine passende Stelle. Näheres Exped. 3811

Köchinnen, Kommerjungfern, Nonnen mit und ohne Sprachkenntnissen, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kinderfrauen mit guten Zeugnissen suchen Stellen, ebenso finden solche fortwährend Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23, Hinterh. Part. 3809

Köchinnen, Hausburschen, Haus- und Küchenmädchen für hier und auswärts werden gesucht durch L. Heiler, Commissionär, Saalgasse 18. 3896

Ein ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Schwalbacherstraße 27 im Seitenbau dritter Stod. 3818

Tüchtige Mädchen zum sofortigen Eintritt gesucht durch Ritter, Mauerstraße 3. 3842

Ein ordentliches Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres Hirschgraben 16. 3848

Ein Dienstmädchen mit guten Zeugnissen wird auf gleich gesucht Mauerstraße 6. 3856

Ein Mädchen vom Lande sucht eine Stelle als Hausmädchen. Näheres Ellenbogengasse 5. 3837

Eine perfekte Köchin mit sehr guten Zeugnissen, die auch Hausarbeit übernimmt, sucht zum 15. November eine Stelle. Näh. Adolphsalze 17. 3839

Ein Schreinerlehrling wird gesucht Rheinstraße 21. 3776

4500 R. werden auf erste Hypothek (Haus in der Webergasse) zu leihen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 382

Es wird zum 1. April 1873 in der Langgasse ein Ladenlokal zu mieten gesucht. Anerbietungen mit Preisangabe unter A. 100 beliebe man in der Expedition abzugeben. 3864

Friedrichstraße 2 ist eine heizbare Dachstube mit Bett auf gleich zu vermieten. 3792

Hellmündstraße 17 im Hinterhause ist eine heizbare Mansarde zu vermieten. 3769

Selenenstraße 22 ist eine schöne Parterrewohnung im Hinterhaus an ruhige Leute zu vermieten. 3803

Kirchgasse 20, Ecke der Hochstraße, ist eine Wohnung möbliert oder unmöbliert zu vermieten. 3796

Rheinstraße 40 ist die 2. Etage von 5 Zimmern und Zubehör zum 1. April l. J. zu vermieten. Näh. Parterre. 3783

Röderstraße 18 ist ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. 3834

Schwalbacherstraße 21 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern und Zubehör, zum 1. Januar zu vermieten. 3777

Steingasse 3 ist ein leeres Zimmer zu vermieten. 3806

Steingasse 17

ist eine Wohnung zu vermieten. 3815

Ein auf dem Michaelsberg belegenes Lokal nebst Zubehör, in welchem seither Wirthschaft betrieben wurde und das sich auch zu einem Laden eignet, ist anderweit zu vermieten. Näheres bei Rechtsconsulent Eduard Rinkel, Selenenstr. 22. 3785

Eine Mansarde mit Bett zu verm. Schwalbacherstr. 27, D. 3793

An der Sonnenbergerstraße ist eine schöne Villa auf 15. November ohne Möbel für 2000 Thaler jährlich zu vermieten. Auch ist die Villa zu verkaufen. 3852

Ein Arbeiter kann Logis erhalten Adlerstraße 3. 3841

Steingasse 17 im 2. Stod können reinliche Leute Schlafstelle erhalten. 3798

Ein reinlicher Arbeiter findet Logis Hirschgraben 6. 3786

Reinliche Leute können gute Kost und warme Schlafstelle erhalten Hochstraße 15 Parterre. 3814

Todes-Anzeige.

Freunden und Verwandten die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unser einziges, geliebtes Töchterchen nach schwerem Leiden am 30. October zu sich zu nehmen.

Die Beerdigung findet heute Samstag den 2. November Nachmittags um 3 Uhr vom Sterbehause, Hellmündstraße No. 19, aus statt.

Die trauernden Eltern:

J. Kühn.

K. Kühn.

3791

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche unsere nun in Gott ruhende gute Tochter und Schwester, **Elisa Weigle**, Schwester „Edigna“, zur letzten Ruhestätte geleiteten, besonders den Herren Geistlichen und Mitbeweinern von hier und Ellville, sowie dem Kirchenchor sagen hiermit den tiefgefühltesten Dank

3802

Die trauernden Hinterbliebenen.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Tannusbahn. Abfahrt: 6.15. — 8.4. — 9.40. — 11.4. — 12.10. — 2.35. — 3.55 (bis Mainz). — 4.35. — 6.30. — 7.25. — 8.15 (bis Mainz). — 9. — 10 (bis Diebrich).

Ankunft: 7.35. — 8.31. — 10.40. — 11.36. — 1.4. — 3.13. — 3.30 (von Mainz). — 4.25. — 5.12. — 6.25 (von Mainz). — 8.15. — 9.45 (von Diebrich). — 10.50.

Rhein- und Lahnbahn. Abfahrt: 6. — 8.20. — 10.25 (bis Rüdesheim). — 11.25. — 3. — 5. — 8.22 (bis Rüdesheim).

Ankunft: 7.45 (von Rüdesheim). — 11.25. — 2.38. — 6.40. — 7.45. — 9.5 (von Rüdesheim). — 10.20.

* Schnellzüge I. und II. Classe. + Anschluß nach und von Coblenz

Kantlicher Bericht

ber die Durchschnittspreise für Naturalien und andere Lebensbedürfnisse zu Wiesbaden vom 26. October bis 2. November 1872.

I. Fruchtmarkt.

100 Pfund Weizen 4 Tblr. 14 Sgr. 9 Pf. = 7 fl. 51 $\frac{1}{2}$ fr.
100 Pfund Hafer 2 Tblr. 13 Sgr. 11 Pf. = 4 fl. 18 $\frac{1}{4}$ fr.
1 Centner Heu 1 Tblr. 2 Sgr. 10 Pf. = 1 fl. 55 fr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 24 Tblr. — Sgr. — Pf. = 42 fl. — fr., fette Ochsen, zweite Qualität, per Ctr. 22 Tblr. 25 Sgr. 9 Pf. = 40 fl. — fr. Fette Schweine per Pfund 6 Sgr. 7 Pf. = 23 fr. Fette Hammel per Pfund 6 Sgr. 8 Pf. = 22 fr. Kälber per Pfund 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr.

III. Victualienmarkt.

Kartoffeln per 200 Pfd. 1 Tblr. 28 Sgr. 8 Pf. = 3 fl. 24 fr., Butter per Pfd. 12 Sgr. 7 Pf. = 44 fr., Eier per 25 St. 16 Sgr. — Pf. = 56 fr., Handläse per 100 St. 2 Tblr. 8 Sgr. 7 Pf. = 4 fl. — fr., Fadrläse per 100 St. 1 Tblr. 17 Sgr. 2 Pf. = 2 fl. 45 fr., Zwiebeln per Centner 8 Tblr. — Sgr. — Pf. = 5 fl. 15 fr., Blumenkohl per St. 4 Sgr. — Pf. = 14 fr., Kopfsalat per St. 7 Pf. = 2 fr., Wirsing per St. — Sgr. 10 Pf. = 3 fr., Kohlrabi (obererbig) per St. 3 Pf. = 1 fr., Kohlrabi per Pfd. 7 Pf. = 2 fr., Weißkraut per 100 St. 3 Tblr. 12 Sgr. 10 Pf. = 6 fl. — fr., Rothkraut per St. 2 Sgr. — Pf. = 7 fr., gelbe Rüben per Pfd. 10 Pf. = 3 fr., weiße Rüben per Pfd. 7 Pf. = 2 fr., Trauben per Pfd. 4 Sgr. 7 Pf. = 16 fr., Zwetschen per 100 Stück 2 Sgr. 10 Pf. = 10 fr., Wallnüsse per 100 Stück 3 Sgr. 5 Pf. = 12 fr., Kastanien per Pfd. 2 Sgr. 10 Pf. = 10 fr., eine Gans 1 Tblr. 14 Sgr. 7 Pf. = 2 fl. 36 fr., eine Ente 20 Sgr. — Pf. = 1 fl. 10 fr., ein Hahn 11 Sgr. 5 Pf. = 40 fr., ein Huhn 13 Sgr. 9 Pf. = 48 fr., eine Taube 4 Sgr. — Pf. = 14 fr., ein Gans — Tblr. 28 Sgr. 7 Pf. = 1 fl. 40 fr., ein Ferkeln per Pfd. — Sgr. — Pf. = 1 fl. — fr., Kal per Pfd. — Sgr. — Pf. = 1 fl. — fr., Schaf per Pfd. 10 Sgr. 8 Pf. = 36 fr., Vachfische per Pfd. 2 Sgr. — Pf. = 7 fr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 1 Sgr. 9 Pf. = 6 fr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., ein dergleichen 2. Qual. (sog. Kornbrod) 5 Sgr. 2 Pf. = 18 fr., Weißbrod, a) ein Wasserwed 3 $\frac{1}{2}$ Pf. = 1 fr., b) ein Milchbrod 8 $\frac{1}{2}$ Pf. = 1 fr. Weizenmehl: Vorrath 1. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 11 Tblr. — Sgr. — Pf. = 19 fl. 15 fr., im Detail 11 Tblr. 20 Sgr. — Pf. = 20 fl. 25 fr., Vorrath 2. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 10 Tblr. 10 Sgr. = 18 fl. 5 fr., im Detail 11 Tblr. — Sgr. — Pf. = 19 fl. 15 fr., gew. Weizenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 9 Tblr. — Sgr. = 15 fl. 45 fr., im Detail 9 Tblr. 10 Sgr. — Pf. = 16 fl. 20 fr., Roggenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 6 Tblr. 10 Sgr. = 11 fl. 5 fr., im Detail 6 Tblr. 20 Sgr. = 11 fl. 40 fr.

V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., Kuh- oder Rindfleisch 5 Sgr. 2 Pf. = 18 fr., Schweinefleisch 6 Sgr. 7 Pf. = 23 fr., Kalbfleisch 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., Hammelfleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr., Schafffleisch — Sgr. — Pf. = 1 fr., Speck 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schweinefleisch 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schinken 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Dörrfleisch 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Meruzett 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Schwardenmagen (frisch) 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Schwardenmagen (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Bratwurst 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., Leber- und Blutwurst (frisch) 4 Sgr. 7 Pf. = 16 fr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr.

Wiesbaden, den 2. November 1872.

Das Accise-Amt.
Zehrung.

Evangelische Kirche.

Samstag den 2. November Vormittags 10 Uhr: Beichte.
XXIII. p. Tr. Ref. und Vereiningungsfeß.
Militärgottesdienst 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Herr Conf.-Rath Lohmann.
Gauptgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Bidel. (Communion)
Nachmittagsgottesdienst 2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Herr Prediger Ziemendorff.
Besinnung in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Herr Pred. Wortmann.
Die Casualhandlungen in nächster Woche verrichtet Herr Pred. Ziemendorff.

Katholische Kirche.

24. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Heil. Messen sind 6 $\frac{1}{2}$, 7 und 11 $\frac{1}{2}$ Uhr; Militär-Gottesdienst 7 $\frac{1}{2}$ Uhr; Hochamt mit Predigt 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Nachmittags 2 Uhr ist Aller-Seelenandacht mit Segen.
Täglich sind hl. Messen 6 $\frac{1}{2}$, 7 $\frac{1}{2}$ und 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Dienstags, Mittwochs und Freitags 7 $\frac{1}{2}$ Uhr sind Schuttmessen.
Während der Aller-Seelenoctab ist täglich Abends 6 Uhr Andacht mit Segen.

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.

Sonntag den 3. November Nachmittags 2 Uhr: Erbauungsstunde im neuen Rathhause, geleitet durch Herrn Prediger Heye.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Russischer Gottesdienst.

Samstag Abends um 6 Uhr, Sonntag Vormittags um 10 $\frac{1}{2}$ Uhr.

English Church, Frankfurterstrasse 1a.

November 3^d Sunday. Morning prayers with sermon and celebration of the Holy Communion (but without the Litany) at 11 a. m.
Evening prayers and Litany at 8.30 p. m.
Wm. Alex. Osborne, British Chaplain.

Israel. Religionsgesellschaft, H. Schwalbacherstrasse 2a.

Gottesdienst
Sabbath Morgens 8 Uhr, Predigt 9 Uhr, Nachmittags 5 Uhr, Abends 5 $\frac{1}{2}$ Uhr, Wochentagen Morgens 6 $\frac{1}{2}$ Uhr, Nachmittags 4 Uhr.

Ich sage meinen herzlichsten Dank für alle mildthätigen Gaben, die ich durch die Expedition d. Bl. durch die Herren Käsebieter, Bahnhof-Inspector Menninger und Assistent Schaaf zu Wiesbaden erhalten habe. Auch mein geliebter Mann sagt seinen herzlichsten Dank allen wohlthätigen Menschen, die so innigen Antheil genommen haben an unserem traurigen Schicksale.
Franz Premer.

Bei der Expedition d. Bl. gingen für die Familie des in seinem Berufe verunglückten Eisenbahn-Conducteurs Wilh. Christmann sechs ein: Von Lügenaunt 2 fl. und von Herrn E. D. 1 fl. Herzlichen Dank.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 31. October.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Finten).	331.40	331.75	332.33	331.82
Thermometer (Reaumur).	9.2	10.4	9.2	9.60
Dampfspannung (Bar. Fm.).	4.04	3.92	4.32	4.09
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	91.0	80.0	97.3	89.43
Windrichtung u. Windstärke.	S.W. mäßig. bedeckt.	S.W. lebhaft. bedeckt.	S.W. mäßig. bedeckt.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	Bm. Regen.	Nm. Regen.	Regen.	—
Regenmenge pro □' in par. Gb.*	—	—	29.5	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tageskalender.

Der isoplastische Garten in den Anlagen, verlängerte Poststraße ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.
Heute Samstag den 2. November.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Réunion dansante.

Verein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung. Abends 6 Uhr: Versammlung im Taunus-Hotel.
Wiesbadener Franken-Verein. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: Abendunterhaltung mit Ball im Saalbau Herenthal.

Kaufmännischer Verein. Abends 8 Uhr: Eröffnung des neuen Local.
Männer-Turnverein. Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: General-Versammlung in Vereinslocale.

Salall. Abends 9 Uhr: Wichtige Besprechung bei Herrn J. B. Willms.
Männer-Gesangsverein. Abends 9 Uhr: Gesellige Zusammenkunft im Vereinslocale.

Schäfers-Gesellschaft. Abends 9 Uhr: General-Versammlung in Locale der Frau Wittwe Himmel, Neugasse 3.

Königliche Schauspieler. Eine Parthie Biquet. Lustspiel in 1 Akt von Lormier und Meyer. „Lanz.“ „Eigensinn.“ Lustspiel in 1 Akt von H. Benedix. „Lanz.“ „Wer ist mit?“ Vaudeville-Posse in 1 Akt von B. Friedrich.

Morgen Sonntag den 3. November.
Gewerbliche Zeichenschule. Vormittags 8 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Michaelsberge.

Zeichenschule für Erwachsene. Vormittags 8 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Michaelsberge.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert.

Bürger-Frauen-Verein. Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr: General-Versammlung im kleinen Saale des Herrn Becker im Römersaal.

Gesangsverein Niederkrans. Abends 8 Uhr: Großes Vocal- und Instrumental-Concert mit Ball im Saalbau Schirmer.

Salall. Abends 8 Uhr: Hubertus-Essen in dem Rhein-Hotel.

Frankfurt, 31. October 1872

Gold-Course.	Wachsel-Course.
Preuß. Fried. d'or . . . 9 fl. 58 — 59 fr.	Amsterdam 98 h.
Polen (doppelt) . . . 3 „ 62 — 44 „	Berlin 104 $\frac{1}{2}$ G.
Holl. 10 fl. Stüde . . . 9 „ 53 — 55 „	Gen 104 $\frac{1}{2}$ G.
Dutaten . . . 5 „ 24 — 26 „	Hamburg 87 $\frac{1}{2}$ B.
20 Frez. Stüde . . . 9 „ 21 — 22 „	Leipzig 105 B.
Sovereigns . . . 11 „ 49 — 51 „	London 118 $\frac{1}{2}$ d.
Imperialen . . . 9 „ 43 — 45 „	Paris 92 $\frac{1}{2}$ G.
5 Frez. Thaler . . . 2 „ 25 — 26 „	Wien 109 $\frac{1}{2}$ h.
Dollars in Gold . . . 2 „ 25 — 26 „	Visconto 5 $\frac{1}{2}$ G.

(Hierbei 2 Beilagen.)

Langgasse 8b.

Dem

Langgasse 8b.

Berliner Concurrenz-Verein

ist bei der letzten Leipziger Messe die Gelegenheit geboten worden, durch seine Messeinkäufe
eine große Parthie **Winterstoffe**
zu enorm billigen Preisen anzukaufen, daher wir unsere großen Vorräthe in unseren Filialen von fertigen
Winter-Anzügen

nach untenstehenden Preisen abgeben:

Winter-Paletots in Double, Rating, Flokoné, Mufflon, Wittney, Eskimo von 5 bis 24 Thlr.,
do. Joppen do. do. do. do. Belours, Filz von 2¹/₂ bis 12 Thlr.,
Hosen und Westen in 100 verschiedenen Dessins, in jeder Qualität vertreten, von 3¹/₂ bis 9 Thlr.,
Knaben-Paletots und -Anzüge von 3 bis 14 Jahren,
Schlafroße, zu Geschenken eignend, von 3¹/₂ bis 14 Thlr.

Wir bitten ein hochgeehrtes Publikum, genau auf unsere Firma zu achten.

Berliner Concurrenz-Verein,

Langgasse 8b,

WIESBADEN,

Langgasse 8b,

31te Filiale.

3623

**Anfertigung nach Maass, sowie große Auswahl in
fertiger Wäsche:**

Herrnhemden von 1 fl. 30 kr. an bis zu den feinsten Sorten,
Herrend-Einsätze von 18 kr. an bis zu 4 fl. das Stück,
Damenhemden von 1 fl. 15 kr. an bis zu 6 fl. das Stück,
Damenhosen von 1 fl. 6 kr. an in Shirting, Cöper und Varchent,
Nachtjacken von 1 fl. 15 kr. an in Shirting, Pflod und glattem Piqué,
Baschliß in großer Auswahl, Foulards, Unterröcke, Taschentücher u. s. w.

Specialität

in Kinder-Wäsche für jedes Alter

H. Stein, große Burgstraße 2.

empfiehlt
3544

Kleeblatt & Stern,

Nr. 44, Augustinerstrasse Nr. 44

(gegenüber dem Frankfurter Hof in Mainz),

618

empfehlen ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Tuch- und Manufakturwaaren,**
insbesondere:

Eine Parthie	1 fl. 20 kr.
¹ / ₄ breiter rein woll. Burkins	38
¹ / ₄ " gestreifter Lamas	11 ¹ / ₂
¹ / ₄ " halbwoollene Flanelle zu Unterröcken	10
¹ / ₄ " breite Baumwollzeuge	14
¹ / ₄ " schottische Popelins	14
¹ / ₄ " Kleiderstoffe	14, 16
¹ / ₄ " rein Leinen	7
¹¹ / ₈ " Shirting	11
grau und braun Doppelklüfres	10
¹ / ₄ breite Cattune (ächtfarbig garantirt)	

Journal-Lese-Cirkel.

In unserem Journal-Lese-Cirkel befinden sich nachstehende Blätter:
Aus allen Welttheilen. — Das Ausland. — Deutsche Blätter. — Münchener fliegende Blätter. — Das neue Blatt. — Blätter für literarische Unterhaltung. — Daheim. — Europa. — Allgemeine Familienzeitung. — Die Gartenlaube. — Die Gegenwart. — Der Globus. — Die Grenzboten. — Wachenhusens Hausfreund. — Preussische Jahrbücher. — Kladderadatsch. — Magazin für die Literatur des Auslandes. — Allgemeine Modezeitung (Leipziger). — Westermanns Monatshefte. — Romanzeitung. — Der Salon. — Das Sonntagsblatt. — Ueber Land und Meer. — Leipziger Illustrierte Zeitung. — Im neuen Reich. — Illustration.

Wöchentlich 2maliges Wechseln. Preis per 1 Jahr 7 fl., per 1/2 Jahr 4 fl., per 1/4 Jahr 2 fl. 24 kr.

Beitritts-Erklärungen werden täglich angenommen.

253 Buchhandlung von **Jurany & Hensel.**

Leihbibliothek.

Hiermit beehre mich, einem geschätzten Publikum die Eröffnung meiner neu eingerichteten **Leihbibliothek** ergebenst anzuzeigen. Dieselbe umfaßt circa 6000 Bände der beliebtesten Autoren (Romane, Novellen, Criminalgeschichten, Reisebeschreibungen etc.).

Die Leihbedingungen sind für jedes Buch pro Tag 2 kr., pro Woche 6 kr., im Abonnement bedeutend billiger.

Auswärtige Leser erhalten die doppelte Zahl der abonnierten Bücher bei wöchentlich zweimaligem Wechsel.

Die Bibliothek ist an den Wochentagen von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr und an Sonntagen von Morgens 8 Uhr bis Mittags 1 Uhr ununterbrochen geöffnet.

Unter Zusicherung aufmerksamer Bedienung und steter Anschaffung aller bedeutenderen neuen literarischen Erscheinungen empfehle ich meine Bibliothek zur gütigen Beachtung und recht fleißiger Benutzung.

Hochachtungsvoll

Jos. Dillmann,

168 Buchhandlung, Wellrigstraße 1.

Der Lehrer Sinkende Bote.

Kalender für 1873, à 18 kr. in vorrätig.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

3354 Papierhandlung von **P. Hahn**, Langgasse 5.

Gregorianische Methode.

Man lernt in dreissig Stunden Französisch, Englisch etc. **sprechen**, lesen und schreiben **Laususstraße 27.**
Extra-Cursus für Damen. 2237

Musik-Unterricht

in den höheren Stufen des **Clavierspiels** und der **Methode** erteilt
1331 **Emil Zech**, Pianist,
Mortigstraße 3.

Eine Engländerin erteilt **Unterricht** mit gutem Erfolg bei mäßigen Ansprüchen. Näh. Rheinstraße 28 im 3. Stock. 13441
Alle Sorten **Flaschen** werden angekauft. N. Nerostr. 19. 227

Zum Römersaal.

Sonntag den 3. November von Abends 7 Uhr an
Grosse Tanzmusik,
wozu ergebenst einladet

479

J. Becker.

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 1/2 Uhr anfangend:

Große Tanz-Musik,

wozu ergebenst einladet

Hochachtungsvoll **Chr. Hebling**. 588

Schwalbacher Hof.

Morgen und jeden folgenden Sonntag findet **Flügelmusik mit Begleitung** statt, wozu höflichst einladet

J. Klarmann. 473

Felsenkeller, Tannusstraße 12.

Morgen, sowie jeden Sonntag Nachmittags von 4 Uhr an:

CONCERT.

392

Th. Spranger.

Zum „Goldenen Lamm“,

Metzgergasse.

Morgen Sonntag:

Concert à la Strauss,

ausgeführt von dem beliebtesten Orchester.

Anfang 4 Uhr.

1030

Wm. Schüssler.

Badhaus zum „Goldenen Ross“.

Morgen Sonntag: **CONCERT.** Entrée frei. Glas Bier 5 kr. Anfang 4 Uhr.

1029

Heinrich Gabel.

Gasthaus zum Guttenberg, Nerostraße No. 24.

Morgen Sonntag von 4 Uhr an: **Frei-Concert,** wozu freundlichst einladet
H. Schäfer. 3784

Dotzheim. Zum Gasthaus zum „Löwen“ morgen und jeden folgenden Sonntag **Flügelmusik mit Begleitung.** Ausgezeichnetes Bier und Wein. 2835

T H E E,

eine frische Sendung der beliebtesten Sorten erhalten.

423

A. Kirschbaum, Langgasse 53.

Aechten Bamberger Meerrettig,

Anoblauch, Zwiebeln, Majoran- und Thymiankraut empfiehlt billigst
A. Wahler, Samenhandlung,
3539 Metzgergasse 12.

Auf der **Möstermühle** bei **Clarenthal** sind mehrere Zeit un

Schwarzköpfe, Amseln und Kanarienvögel zu verkaufen. 3771

Einmachhänder sind zu haben Wellrigstraße 25. 1351 47

A. Brettheimer,

14 Schusterergasse 14,
MAINZ.

Magazin
eleganter Herren- und
Knaben-Anzüge,
inländischer, englischer und französischer
Stoffe.

PREIS-COURANT.

Double-Paletot in blau, braun und schwarz ohne Futter von . . .	fl. 10. — bis fl. 14.
blau, braun und schwarz, durchaus gefüttert, von . . .	fl. 15. — bis fl. 24.
Ratins-Paletot ohne Futter, blau, braun und schwarz . . .	fl. 12. — bis fl. 15.
blau, braun und grau, durchaus gefüttert . . .	fl. 16. — bis fl. 36.
Paletot in Gloconné, Flammé, Montons, sowie alle neuere Stoffe	fl. 20. — bis fl. 36.
Complete Winter-Bulstlin-Anzüge (Jaquet, Hose und Weste) . . .	fl. 18. — bis fl. 36.
Winter-Bulstlin-Hosen . . .	fl. 4. 30. bis fl. 14.
Winter-Bulstlin-Westen . . .	fl. 2. 12. bis fl. 8.
Joppen nach dem neuesten Schnitt in: Velours, Double, Filz, Ratins und Gloconné, mit und ohne grünem Ausschlag . . .	fl. 4. 30. bis fl. 14.
Äde, 1- und Zweifig, in Double, Ratins und Gloconné . . .	fl. 5. — bis fl. 18.
Schwarze Anzüge . . .	fl. 18. — bis fl. 36.
Winter-Bulstlin-Jaquets . . .	fl. 9. — bis fl. 20.
W.-Kammgarn-Jaquets mit Weste . . .	fl. 18. — bis fl. 25.
Schlafrode . . .	fl. 6. — bis fl. 21.

(zu fl. 6. ein durchaus wattierte, warmer Schlafrock).

Knaben-Anzüge und Paletots
für jedes Alter.

Anzüge . . .	fl. 4. — bis fl. 18.
Paletot . . .	fl. 4. 30. bis fl. 12.

Bestellungen

nach Maß werden stets nach der neuesten Mode in kürzester Zeit und auf's Pünktlichste ausgeführt.

A. Brettheimer,
14 Schusterergasse 14, MAINZ

Neuester Besatz.

Wollene Soutache in schwarz und farbig, das neue Moos von Barzin in verschiedenen Farben, sowie schwarz-seidene Fransen, Agréments, Ornamente und Guipurespitzen in Imitation und ächt empfiehlt in reicher Auswahl und zu den billigsten Preisen

Carl Schulze,

vormals G. Rach & Cie.,
Rengasse 11. 3482

12 fr. Herrenfragen 12 fr.

12 fr. Herrenmanschetten 12 fr.

und höher bei S. Martin, Webergasse 18. 2692

Nach Pariser Modellen garnirte Filzhüte, Sammhüte in rund und capot von 5 fl. an bei

J. Quirein's Nachfolgerin,
Marktplatz 8.

Filz-Schuhe und Stiefel, sowie alle Sorten Einlegsohlen empfiehlt in großer Auswahl zu möglichst billigen Preisen
2726 Ph. Vef, Schuhmacher, Webergasse 2.

48 fr. Unterhosen 48 fr.

Webergasse 29, H. Martin, Webergasse 18. 2579

Avis für Damen.

Damen- und Kinder-Garderobe wird geschmackvoll und billig angefertigt Saalgasse 16, eine Et. h., bei Frau Strehmann.

Auch können daselbst junge Mädchen das Zuschneiden und Maßnehmen in vier Wochen gründlich erlernen. 3607

Kurzwaaren-Handlung.

An- und Verkauf von getragenen Kleidern, Schuhen und Stiefeln. W. Münz, 7 kleine Burgstraße 7. 3453

Rußbaumene und tannene Betstellen mit Rahmen, Rohhaar- und Seegrasmatrassen, Reile, Oberbetten, Kissen u. zu verkaufen bei
3468 L. Bernd, Adlerstraße 4.

An- und Verkauf von Flaschen, Kleidern, Möbel, Betten u. von S. Marx, Kirchhofsgasse 10. 3614

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und Delgemälden.

Commissionsgeschäft von
1023 J. Chr. Glücklich, 10 Kettenstraße 10.

Getragene Hosen, Schuhe und Stiefeln sind billig zu haben Kirchhofsgasse 10. 3614

A. W. Engler, Damen-Mäntel-Fabrik,

 20 Langgasse 20, 

empfehlte sein reich assortirtes Lager in Mänteln, Paletots, Kindermänteln und Jacken zu den billigsten, festen Preisen; alle nicht auf Lager habenden Piecen werden **sofort** nach Wunsch angefertigt.

H. Kahn,

Langgasse 2, Ecke des Michelsbergs,

empfehlte zur bevorstehenden Saison sein reichhaltiges Lager in **englischen, französischen und deutschen Stoffen** zur Anfertigung nach Maas, **Ueberzieher** von Ratiné, Double, Escimo und Floconné, **Jaquets, Sackröcke, Hosen, Westen, Jagdjuppen** &c. zu billigen Preisen.

Bestellungen nach Maas werden nach der neuesten Mode und auf das Pünktlichste ausgeführt.

Der Englische Herren-Kleider-Bazar, Marktstrasse 29,

empfang eine neue Sendung **Winter-Paletots** in Double, Ratiné, Floconné und in allen neueren Stoffen, sowie **complete Winter-Bylin-Anzüge, Jaquets, Hosen und Westen, Joppen** nach dem neuesten Schnitt in Velours, Double, Ratiné mit und ohne grüne Einfassung, und empfehle solche zu außerordentlich billigen Preisen. **Knaben-Anzüge** und **Paletots** in großer Auswahl. **Anzüge** von 3 fl. 30 fr. bis 17 fl. 30 fr., **Paletots** von 4 fl. 30 fr. bis 10 fl. 30 fr.

Englischer Herren-Kleider-Bazar, Marktstrasse 29,
nahe dem Michelsberg in **WIESBADEN.**

Bei herannahender Saison empfehle mein reich assortirtes

Pelzwaaren-Lager.

Umänderungen, sowie Reparaturen werden unter Garantie auf's Pünktlichste besorgt.

H. Profitlich, Metzgergasse 20.

Gesang-Verein Liederfranz.

Morgen Sonntag den 3. November

im
Saalbau Schirmer:
Grosses

Vocal- und Instrumental-Concert

unter Leitung seines Dirigenten **H. Meister.**

Program m.

- 1) Orchester: **Ouverture** zur Oper „Zampa“ von Herold.
- 2) Chor: **Abend-Chor** aus der Oper „Das Nachtlager in Granada“ von Kreutzer.
- 3) Bass-Solo: **Die Heimath**, Lied von Hamm.
- 4) Orchester: **Erinnerung an R. Wagner's Tannhäuser.**
- 5) Clarinette-Solo: **Concertino** von Riel.
- 6) Orchester und Chor: **Introduction und Chor** aus der Oper „Der Tempel und die Jüdin“ v. Marschner.
- 7) Tenor-Solo: **Des Königs Grenadiere.**
- 8) Chor: **Schifferlied** von Edert.
- 9) Orchester: **Als was leit mir d'rän**, Musikalische Scherz-Polka für Trompete von H. Meister.

Hierauf: **B a l l.**

Anfang präcis 8 Uhr.

Karten für Herren à 30 fr. (an der Kasse 36 fr.) sind zu haben bei den Herren: **W. Menche**, „Müderhöhle“, **Louis Plagge**, Mühlgasse, **Carl Eichhorn**, am Uhrthurm, **L. Rehnemer**, „Bayrischer Hof“, Kirchgasse, und **Aug. Engel**, Tannusstraße.

Freunde und Bekannte des Vereins werden höflichst eingeladen.
560 **Der Vorstand.**

Wiesbadener Kranken-Verein.

Zur Feier unseres **Stiftungsfestes** findet **Samstag den 2. November Abends 7½ Uhr** in den festlich decorirten Sälen des Herrn **Chr. Hebling**, **Saalbau Nerothal**, eine große **Abend-Unterhaltung mit Tanz** statt, wozu wir unsere Mitglieder und deren Freunde hiermit freundlichst einladen. Sollte vielleicht Jemand die Bitte zum Unterzeichnen nicht angekommen sein, so diene hiermit zur Nachricht, daß Karten zu 24 fr. zu haben sind bei **A. Beck**, kleine Webergasse 9, **J. Brätorius**, Kirchgasse 26, **B. Groß**, Kaufmann, Ecke der Schwalbacher- und Adlerstraße, und **Schlossermeister Ronicki**, Nerostraße 16.

529 **Der Vorstand und die Ball-Commission.**

Local-Gewerbe-Verein.

Das Wintersemester der gewerblichen Abendsschule für Lehrlinge, sowie der Fortbildungsclassen für Erwachsene hat bereits am 21. October c. seinen Anfang genommen und werden neue Anmeldungen hierzu noch bis zum 4. Nov. entgegen genommen. Wir ersuchen die hiesigen Herrn Handwerksmeister, hiervon gefälligst ihren Gehülfen und Lehrlingen davon Kenntniß zu geben und letztere zum regelmäßigen Schulbesuche anhalten zu wollen.

541 **Der Vorstand des Local-Gewerbe-Vereins.**

Bibeln von 24 fr. bis zu 10 fl. und **neue Testamente** mit Psalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen empfiehlt
Ph. Gärtner, Adlerstraße 40. 1033

Verein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Versammlung der Vereinsmitglieder am **Samstag den 2. November** Abends 6 Uhr im **Tannushotel.** 196

General-Versammlung

Bürger-Kranken-Vereins

Wiesbaden.

Die diesjährige **Herbst-Generalversammlung** findet **Samstag den 3. November d. Js.** Nachmittags 3½ Uhr in dem kleinen Saale des Herrn **Jacob Becker** (Römersaal) dahier statt, wozu die Vereinsmitglieder höflichst eingeladen werden, sich recht zahlreich und pünktlich einzufinden.

Tagesordnung:

- 1) Aufnahme neu angemeldeter Mitglieder.
- 2) Ergänzungswahl des Vorstandes.
- 3) Bericht der Prüfungs-Commission der Rechnung von 1870/71.
- 4) Erledigung verschiedener Anträge.

Anmeldungen zu activen als auch zu Ehrenmitgliedern werden bis zum 2. November d. Js. bei Herrn **Bürgermeistereigehülfen Hartstang** bereitwillig entgegen genommen.

Etwaige Anträge von Mitgliedern sind spätestens bis zum 31. October d. Js. ebenfalls schriftlich bei Herrn **Hartstang** einzureichen; später eingehende Anträge finden keine Berücksichtigung mehr.

Wiesbaden, den 25. October 1872.

553

Der Vorstand.

Allgemeiner Krankenverein

der Stadt Wiesbaden.

Die 2te **statutenmäßige General-Versammlung** findet kommenden **Montag den 4. November Abends 8½ Uhr** im Saale des Herrn **Wagner**, **Goldgasse 2** eine Stiege hoch, statt.

Tagesordnung:

- 1) Berichterstattung der Prüfungs-Commission vom Jahre 1871.
- 2) Aufnahme neuer Mitglieder.
- 3) Gehaltsaufbesserung des Vereinsdieners.
- 4) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Hierzu ladet höflichst ein

Der Vorstand.

NB. Alle Diejenigen, welche Mitglied zu obigem Verein werden wollen, können sich bei dem Herrn **Director G. Schäfer**, **Goldgasse 1**, melden. 124

Der Zeichnensaal

des **Local-Gewerbe-Vereins** ist jeden **Wochentag** von **Nachmittags 2 Uhr bis Abends 10 Uhr**, nur mit Ausnahme **Samstags** bis 6 Uhr, dem **Zeichenenunterricht** geöffnet.

Nähere Auskunft hierüber ertheilen die Herren **Maler G. Brenner**, **Reichmann**, **Architekt H. Koppen**, sowie der **Unterzeichnete**.

Für den **Vorstand** des **Local-Gewerbe-Vereins.**

541

Ch. Gaab.

Geachte Decimal- und Tafelwaagen

vorräthig in der **Maschinenfabrik** von

1032

C. Schmidt, **Emserstraße 29 a.**

Rasirmesser und **Scheeren** u. werden gut geschliffen
Schwalbacherstraße 37 im **Hinterhaus** bei **Muth.** 1031

Gebr. Reifenberg,

11 Langgasse 11

im ersten Stock,

empfehlen ihr grossartig assortirtes Fabrik-Lager in

Damenmäntel, Jacquettes & Jacken

zu außerordentlich billigen, festen Preisen.

Wir machen besonders auf eine große Auswahl in **Jacquettes**
mit **Pelzbesatz** neuesten Façons aufmerksam.

2715

Grosser Ausverkauf von fertigen Herren-Kleider.

Wegen Aufgabe meines Lagers in fertigen **Herrenkleider** verkaufe sämtliche noch
auf Lager habenden fertigen Waaren bedeutend unter dem Kostpreis.

Winter-Paletots von Ratiné, Floconé, Double etc., bisheriger Preis fl. 24—30, jetzt fl. 14—18,

Jaquets von verschiedenen Stoffen und Farben, bisheriger Preis fl. 16—22, jetzt fl. 12—16,

Schwarze Röcke und **Jaquets**, bisheriger Preis fl. 18—24, jetzt fl. 14—18,

Sac-Röcke, bisheriger Preis fl. 9—12, jetzt fl. 5—8,

Frühjahrs- und Herbst-Paletots, bisheriger Preis fl. 18—24, jetzt fl. 12—18,

Schlaf Röcke, bisheriger Preis fl. 12—24, jetzt fl. 7—18.

Sämtliche Kleider sind gut und modern gearbeitet.

Ein reich assortirtes

Stoff-Lager

zur Anfertigung nach Maass wird in bekannter Weise fortgeführt.

L. Hirsch, Langgasse 41, im Gast- & Badehaus
„Zum schwarzen Bären“.

Dietenmühle. Römisch-irische Bäder.

Nachmittags von 2 bis 4 Uhr ausschließlich für Damen
**Russische Dampf-, Kiefernadel-,
 pneumatische & electrische,
 Brausen und Douchen,
 warme und kalte Bäder**
 in allen Arten zu jeder Zeit.

526



in allen Sorten

von J. L. Nonnefeldt in Frankfurt a. M.
 zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei
Adolph Scheidel, Hof-Lieferant,
 273 Webergasse im Hôtel de Nassau.

Grosse Italienische Maronen

per Pfund 12 fr.

empfehl

Chr. Ritzel Wwe.

2714

Istn. Gothaer Schinken, abgetoht und roh im
 Anschnitt;

ferner

Brannschweiger Leberwurst,
 Sächsische Rothwurst,
 Gothaer Zungenwurst,
 " Cervelatwurst,
 Echte Frankfurter Würstchen und
 Prima Schweineschmalz

empfehl

3556

J. Gottschalk,

Ecke der Mühl- und Goldgasse.

Schinken-Roulade,
 Cervelatwurst,
 Sardines à l'huile im Anbruch,
 Sardellen,
 Holl. Voll-Häringe und marinirte,
 Paté de foies gras, Cailles,
 Perdreaux, Becasse und
 Becassine aux truffes du Périgord,
 Fresh Lobster,
 schöne Salzgurken

empfehl

1490

Wilh. Dietz,

Langgasse 31, vis-à-vis dem Adler.

Tafel-Gelée

feinster Qualität à 18 fr. per Pfd. empfehl

3667

F. L. Schmidt, Taunusstraße 25.

Fortwährend sehr gutes Mittagessen zu 13 u. 18 fr., Abend-
 essen zu 10 fr., kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, sowie
 ein gutes Glas Bier und Wein, namentlich vorzüglichen Roth-
 wein empfehl

J. Haas, H. Schwalbacherstraße 3.

1027

Bahnhof-
 Straße 7.

Hotel Weins.

Bahnhof-
 Straße 7.

Um vielen Wünschen nachzukommen, habe ich die Einrichtung
 getroffen, daß meine sämtlichen Bade-Cabinete Freitage und
 Samstags von 8 Uhr Morgens bis 5 Uhr Abends durchaus
 geheizt sind und empfehle deshalb alle
Mineral-, kalte und warme Süßwasserbäder
 bestens.

Emil Weins. 3101

Bei Gelegenheit des

Hochheimer Marktes

am 4. und 5. November d. J. empfehle meine Gastwirthschaft

„Zum Deutschen Haus“

dem verehrlichen Publikum hiermit bestens und sichere demselben
 bei aufmerksamer Bedienung gute Speisen und reinehaltene Weine
 zu. Auch findet an den 3 Markttagen gutbesetzte Tanzmusik statt.
 3583

Hochachtungsvoll **N. Herpel.**

Alten Malaga per 1/2 fl.	42 fr.,	1/2 fl.	1 fl. 12 fr.,
Madeira " 1/2 "	48 "	1/2 "	1 " 30 "
Sherry " 1/2 "	57 "	1/2 "	1 " 45 "

empfehl
 3557

J. Gottschalk,

Ecke der Mühl- und Goldgasse.



Beachtenswerth!!!

Seit vielen Jahren berühmt!

Pariser-Looh.

612

Sichere Hülfe

für

**Halb- und Brustschmerzen,
 Magenlatarrh und Lungenleiden**
 à Flacon 2 1/2, 1 1/2 und 1 Franc.

Depôt bei

Oscar Blerwirth,
 Kirchgasse 12.

Pariser-Looh.

Pariser-Looh.

Pariser-Looh.

Für Wirthe u. Wiederverkäufer.

Wegen Geschäfts-Veränderung verlaufe alle Sorten gut
 abgelagerte Cigarren von heute an in Ristchen zum Ein-
 taufspreise.

1116

Wilhelm Menche.

Per Stück **Häringe,** per Dhd.
 1 fr. 10 fr.

vorjährige, sehr gut conservirt,

neue Holl. Voll-Häringe per Stück 3 fr., per Dhd. 30 fr.
 empfehl **Franz Imbach, Metzgergasse 18.**

3567

Mittagessen zu 15 fr., Abendessen zu 10 und 14 fr.
 3346 **Ph. Heinemann, Schulgasse 11.**

Zu verkaufen

eine große Parthie echter Savanna-Cigarren in den feinsten
 Sorten; auch werden einzelne Ristchen abgegeben. **N. E. 13887**

Gärtner Kraft, Bleichstraße, empfehl sich im
 Anlegen von Gärten, so-
 wie in allen in's Gärtnerfach einschlagenden Arbeiten. 3298

Ruhrer Ofen- und Herd-Kohlen
empfehlen in frischer Waare

G. D. Linnenkohl,
2645 Ellenbogengasse 15, sowie Nerostraße 48.

Brann-Stück-Kohlen

für Ofen- und Herd-Feuerung, geruchlos, von Qualität dem Holze gleich, sind franco Wiesbaden per Etr. à 48 fr. und bei Waggonladungen von 200 Etr. à 42 fr. franco Bahnhof zu beziehen bei
138

J. K. Lembach in Dieblich.

Brennholz & Ruhrkohlen erster Qualität

empfehlen die Brennmateriale-Handlung
von **Jacob Welgle**, Friedrichstraße 28.

Bestellungen werden entgegen genommen bei Herrn Kaufmann
A. Freihen, Friedrichstraße 28, in meinem Laden kleine Burg-
straße 1 und bei meinem Vater, Nerostraße 29. 12783

Ruhrer Ofenkohlen,

beste stückreiche Waare, sind direct vom Schiffe zu beziehen bei
3604 **A. Brandscheid**, Welltrichstraße 33.

Ruhrkohlen I. Qualität

zum billigsten Tagespreis, kleinen Coals per Fuhre
(10 Etr.) 7 fl., Rothholz, vortrefflicher Brand, liefert die
Agentur **Louis Schäfer**, Dambachthal 8.
Briefliche Bestellungen unfrankirt. 3762

Ofenkohlen

können von heute an direct vom Schiffe an der Ohfenbach wieder
bezogen werden.
3550 **August Memberger**, Moritzstraße 7.

Ruhrkohlen,

beste stückreiche Ofenkohlen, können von heute an direct vom Schiffe
bezogen werden; ebenso ist buchenes und kiefernes Scheit-
holz in jedem Quantum zu haben bei
3615 **F. Bourbonnus**, Eiserstraße 13 a.

Die
**Dampf-Brennholzspalterei und
Brennholzhandlung
von W. Gall**, Dokheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig
geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum An-
zünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 143

Regulir-Füllöfen

in schöner Auswahl empfiehlt **Wilh. Weygandt**,
16185 Langgasse 20, neben dem „Ablen“.

Schachtstraße 8 im Dachlogis sind zwei **Chaise longues**,
acht kleine **Pompadoursessel**, 1 Waschtoulette mit Marmor-
platte (Palyander) und 6 Rohrstühle billig zu verkaufen. 3587

Pararienvögel, reine Porzer Gucht, in großer Auswahl,
vortreffliche Schläger, zu verkaufen Ecke der Lang- und Weber-
gasse 32, 1. Etage. 1611

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Neu angekommen:

Reiher in weiß, roth, blau und schwarz zu 24 fr.,
schönste Phantasiefedern in brillanten Farben zu
24 fr.

Quirein's Nachfolgerin,
3003 Marktplatz 8.

1 fl. Wollene Sack 1 fl

Meyergasse 29, **H. Martin**, Meyergasse 18. 25

**Lager in Metall- und allen Sorten
Holzsärge** billigt Feldstraße 17. 2

Lager in
**Metall-
und
Holzsärge**



Assortiment
des cercueils
en métaux
en bois

Hirschgraben Nr. 14. 1168

**Die Privat-Entbindungs-Anstalt von
Marie Autsch**, Gebaume,
befindet sich Reutengasse 4 in Mainz. 68

Das Landhaus Humboldtstraße 4
ist zu verkaufen. Näheres Adelheidsstraße 5. 194

Zwei schön gelegene Bauplätze, der eine zum
Bau eines Landhauses geeignet und
der andere im neuen Bauquartiere an der Dieblicher Chaussee
sind zu verkaufen. Näheres in der Exped. 194

**Das Landhaus Sonnenbergerstraße
Nr. 22** ist unter günstigen Bedingungen zu ver-
kaufen. Näh. Moritzstraße 28. 371

Zu verkaufen
eine herrschaftliche Villa und zwar in der schönsten Lage der
Sonnenbergerstraße und schönem Garten unter soliden Bedin-
gungen durch den Agenten **Jos. Imand**, Reugasse 20 Partier. 294

Zu kaufen gesucht
ein solides, gut gelegenes Wohnhaus mit Gärten
Prompte Bezahlung. Schriftliche Anerbietungen sub T. B.
bei der Expedition d. Bl. niederzulegen. 361

Eine schön gelegene Villa mit großer Stallung
sowie schöner Park-Anlage ist ohne Unterhändler
zu verkaufen. Näh. in der Expedition. 327

Villas & Landhäuser.

Stadt- und Geschäftshäuser ic. ic. in allen Lagen sind stets
verkauft durch Agent **Jos. Imand**, Reugasse 20 Part. 162

Zu verkaufen ein Wohnhaus mit Garten im neuen Stadt-
theile. Näh. Exped. 14

Schöne Bauplätze im neuen Bauquartier zu verkaufen
Näheres Expedition. 14

Eine Grube guter Dung zu verkaufen Steingasse 9. 291

Freier Platz vor der Adelhaidstraße.

Diejenigen Interessenten, welche noch keinen Beitrag gezeichnet haben, werden ersucht, dieß Sonntag den 3. November Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr in meinem Bureau thun zu wollen.

Adolph Heymann, 3700
Ecke der Faulbrunnen- & Schwalbacherstraße 12.

Geschäfts-Eröffnung.

Unterzeichneter macht dem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß er in der Goldgasse 22, Ecke der Langgasse, ein Geschäft in allen Sorten Weinen, Liqueuren und Spirituosen nebst Tabak und Cigarren eröffnet hat, überzeugt, daß die Güte und Echtheit der Waare selbst empfiehlt.

Achtungsvoll
G. Horz. 3772

Schellfische

eingetroffen bei Philipp Nagel, Neugasse 3. 3678

Brat-Büdinge,

stets frische, bei Chr. Wolff jun., Marktstraße 26. 3766

Sammelfleisch 16 fr. bei Nikolai, Steingasse 23. 3765

Indische präp. Bahnwurzel
für zahnende Kinder zum Draufbeissen, das Keelste allen Eltern dringend zu empfehlen. Preis à 10 u. 15 Sgr. Allein bei

612 Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Alle Sorten Wurst, ausgezeichnetes Dörrfleisch und reines Schweineschmalz empfiehlt

Jakob Keller, Schweinemehger, Schachtstraße 8. 3683

Stuhl-Fabrik

von Ellenbogengasse 4 W. Thon, Ellenbogengasse 4

empfiehlt ihr reich assortirtes Lager in Rohr- und Strohstühlen, Tabourets, Lehnstühlen u. s. w. zu billigen Preisen.

2 fl. Flanelhemden 2 fl.

Wiegergasse 29, H. Martin, Wiegergasse 18. 2580

Fertige Hüte und Hauben von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten empfiehlt

3383 A. & M. Dotzhelmer, Langgasse 10.

Leihhausmakler H. Reininger wohnt Goldgasse 8, eine Stiege 5. 920

Ein eisernes, gradausstehendes Firmenschild, 5' lang, 2' 5" hoch, ist billig zu verkaufen. Näheres H. Burgstraße 7 im ersten Stock. 2948

Gander's Schreib-Methode.

Die täglich sich mehrende Frequenz, insbesondere die zahlreichen Anmeldungen zu dem am 28. vor. Mts. begonnenen Cyclus, welche nicht alle Berücksichtigung finden konnten, veranlaßt denselben, Montag den 4. November noch einen „Cyclus v. XII Lehrst.“ zu eröffnen und werden gefl. Anmeldungen baldigst — Kranzplatz 5 bei Herrn Joost — erbeten. Die überraschendsten und fast ungläubl. Erfolge (Deutsche und Engl.-Latein. Current-Schrift) liegen zur geneigten Besichtigung vor. 3787

Geehrten Eltern diene zur Nachricht, daß ich jetzt Feldstraße No. 16 im 2. Stock wohne und Kinder von 3 bis 6 Jahren in meiner Kinder-Schule, welche eine Vorbereitung zur Vernischule ist, aufnehme. Elise Glässner. 122

Zurückgesetzte Stickereien

bei E. L. Specht & Comp. 447

Negligé-Hauben

von 20 fr. an, Füll-Schoner von 28 fr. an, gest. Barben von 15 fr. an, gest. Kragen von 9 fr. an und Garnituren von 24 fr. an bis zu den feinsten bei

E. & F. Spohr, Marktstraße 36. 3790

Schwarze und weiße Herkulesliken

für Kleiderbesätze in allen Breiten bei

296 G. Wallenfels, Langgasse 33.

Das Neueste in Federn, Blumen, Bändern, Tüllsen, Blondsen, Schleiern, Outfacons und Filzhüten zu den billigsten Preisen bei

J. Quirein's Nachfolgerin, Marktplatz 8, Bel-Etage. 1898

48 fr. Knabenhosen 48 fr.

Wiegergasse 29, H. Martin, Wiegergasse 18. 385

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unter Heutigem Kirchgasse 15a eine Schlosserei eröffnet habe und empfehle mich in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten, insbesondere im Anfertigen von eisernen Kochherden für Private und Hotels

Reparaturen werden prompt besorgt.

Achtungsvoll und ergebenst
Georg Steiger, Kirchgasse 15a. 3789

Die Wiedereröffnung meiner geheizten Regalbahn erlaube ich mir in empfehlende Erinnerung zu bringen.

3812 Ad. Maurer, Geisbergstraße 1.

Der in den Concerten der Kurhaus-Administration in letzterer Zeit gespielte Concert-Flügel von Steinweg (Fabrikpreis 1000 Thlr.) ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. bei C. Butts, Faulbrunnenstraße 1. 3393

Oberwegergasse 44, Hinterhaus 3 Stiegen hoch, sind mehrere Brüsseler Bahnen zu verkaufen. 2000

Karlstraße 6 sind 3 nußbaum-polirte Kommoden zu verkaufen. 3381

Verloren

resp. stehen geblieben ein braunseidener, zwölftheiliger Regenschirm mit hellem Griff. Gegen Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben. 3720

Verloren wurde ein Manschettenknopf, welcher aus einem in Gold eingefassten bläulichen Lapp besteht, in welchem die Buchstaben A. H. sich deutlich und kreuzend eingravirt sind. Dem Finder eine Belohnung Adolphstraße 1. 3706

Maschinennäherin,

eine geübte, wird gegen hohen Lohn zum sofortigen Eintritt zu engagiren gesucht Wilhelmstraße 15. Auch wird daselbst ein junges Mädchen gesucht, welches Radikundig ist. 3740

Stellen-Gesuche.

Ein junges Mädchen wird für leichte Hausarbeit und zu einem kleinen Kinde gesucht. Näheres Expedition. 3061

Eine Jungfer, welche sein nähen kann, wird gesucht. Näheres bei der Expedition. 3476

Ein Mädchen vom Lande wird gesucht Kirchgasse 35. 3570

Ein Dienstmädchen gesucht Tannusstraße 27 Parterre. 3575

Moritzstraße 8 wird ein Mädchen gesucht, welches Hausarbeit versteht und nähen kann. 3745

Eine Ältere perfekte Köchin, welche einer Küche selbstständig vorstehen kann, sowie im Backwerk und in der russischen Kochart sehr bewandert ist, sucht Stelle, am liebsten bei Russen. Näheres Expedition. 3741

Ein ordentliches Dienstmädchen gesucht Hochstraße 2. 3628

Tüchtige Schlosser werden gesucht in der Bauwerkerei und Maschinenfabrik von J. Strasburger, Emserstr. 10. 3287

Ein Junge kann in die Lehre treten bei Chr. Pimper, Schlosser, Helenenstraße 9. 3372

Ein braver Junge

findet gegen guten Lohn Beschäftigung auf der Neumühle. 3710

Ein junger Hausburche wird gesucht Langgasse 20. 3687

Einen Lehrling sucht Schreiner Fliedner, Ecke der Dohheimer- und Ringstraße. 3707

Möbelschreiner

gesucht Helenenstraße 15. 3734

Maurermeister Kress, Karlstraße, sucht noch 4—8 tüchtige Maurergefellen. 3770

Schlossergesellen

finden dauernde Beschäftigung bei

A. Bickel, Moritzstraße 34. 3605

Arbeiter

Jungen und Mädchen

finden dauernde Beschäftigung Emserstraße 33. 9231

Lehrling sucht Mechanikus Schmidt, Emserstraße 29c. 12246

Ein Junge kann die Schlosserei erlernen bei

Heint. Schott. 2651

Ein Tapeziererlehrling gesucht. Näh. Marktplatz 3. 14354

Bum 1. Januar wird ein Local gesucht, worin ein Café betrieben werden kann. Näheres Expedition. 3419

Bleichstraße 5a

ist eine Wohnung, 3 Stiegen hoch, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasser und sonstigem Zubehör, wegzugshalber auf gleich zu vermieten. Näheres daselbst. 3620

Faulbrunnenstraße 3, 2 St. hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 3617

Weisbergstraße 11 ist ein Stübchen zu vermieten. 3703

Weisbergstraße 6

(Sonnenseite) ist die gut möblirte, abgeschlossene Bel-Etage von 7 Zimmern nebst Küche ganz oder getheilt für den Winter zu vermieten. 2120

Goldgasse 6 sind einige schön möblirte Zimmer für einen mäßigen Preis zu vermieten. 3429

Helenenstraße 15 sind schöne möbl. Zimmer zu verm. 15610

Helenenstraße 18a ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 3835

Kapellenstraße 25 im 3. Stock ist eine freundliche Wohnung von 2 Stuben, 2 Kammern und Küche an eine stille, kinderlose Familie sofort zu vermieten. 2593

Kirchgasse 29 ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 3320

Kirchhofsgasse 5 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 3321

Leberberg 2a sind seine möblirte Zimmer jetzt und für den Winter mit und ohne Pension zu vermieten. 14479

Louisenstraße 35 Parterre Zimmer und Cabinet, elegant möblirt, zu vermieten. 5602

Michelsberg 22 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3731

Moritzstraße 3, 2 Treppen, 2 möbl. Zimmer zu verm. 911

Moritzstraße 3 Parterre ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Koff auf den 1. Nov. zu vermieten. 2117

Moritzstraße 34 im Hinterhaus ist ein Logis zu verm. 3606

Rheinstraße 5 sind 2 bis 3 möblirte Zimmer zu verm. 3285

Rheinstraße 16 ist die elegant möblirte Bel-Etage zu vermieten. Näheres im Hinterhause. 789

Rheinstraße 28, 3. Stock, sind 2 bis 3 möblirte Zimmer zu vermieten. 589

Rheinstraße 33 möblirte Wohnungen, auf Verlangen mit Koff. Näheres Bel-Etage. 14261

Stiftstraße 14 möblirte Zimmer mit Cabinet mit oder ohne Küche zu vermieten. 15032

Tannusstraße 21 im Hinterhause ist eine Wohnung auf den 1. Januar zu vermieten; dieselbe kann auch schon früher bezogen werden. Näh. Nerostraße 22. 3704

Kleine Webergasse 3a ist ein möbl. Zimmer zu verm. 1889

Zu vermieten

die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör. Näheres bei E. Fliedner, obere Dohheimerstraße (Ringstraße). Daselbst ist ein großer Keller zu vermieten. 231

Zwei elegant möblirte Zimmer sind sofort zu vermieten Langgasse 2. 1328

Ein gut möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näh. in der Expedition. 344

Eine elegant möblirte Etage in einem Landhause ist von jetzt bis Mai zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 327

Ein Zimmer möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Näheres Expedition d. Bl. 352

Elegant möblirte und unmöblirte Wohnungen in bester Lage zu vermieten durch die

Agentur von R. Kraus, Mühlgasse 5. 13106

Mehrere oder auch einzelne möblirte Zimmer sind für den Winter mit und ohne Pension billigt abzugeben in einem gut gelegenen und warmen Hause. Näh. Expedition. 249

Junge Leute finden Aufnahme in einer gebildeten Familie. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 10798

Lehrstraße 8 kann ein Schuhmachergeselle Logis haben. 3063

Zwei Arbeiter finden Logis Reugasse 22, Hinterhaus Dachl. 365

Ein Arbeiter findet Schlafstelle Saalgasse 6, Hinterhaus. 370

Zwei Arbeiter können Schlafstelle erhalten. Näh. Röderstraße 20 Hinterhaus. 369